

Dorf wird zu Karnevalshausen

Karnevalisten aus Schoningen sorgen für Narretei in der Schwülmetalhalle

Vernawahlshausen – Karneval verbindet auch über Landesgrenzen hinweg. Seit vielen Jahren sorgen Schoninger in Vernawahlshausen in der Gemeinde Wesertal für Narretei und verwandeln den Ort für ein Wochenende in Karnevalshausen.

100 Aktive sorgten am Freitag und Samstag für ein dreistündiges Showprogramm und eine volle Schwülmetalhalle.



Mit dem Schlauchboot waren die Präsidenten Jan Leßner-Schminke und Ferdinand Menneke dank Hochwasser auf der Schwülme angereist, um als Super Mario und Luigi den Abend zu eröffnen. Ihren Auftrag, nach einem Jahr Pause die Zapfhähne zu kontrollieren, hatten sie kurz vor der Show erledigt.

Endlich geht´s los

„Wir haben richtig viel Schwung und gute Laune mitgebracht“, sagte Jan Leßner-Schminke. „Jetzt hat die Wartezeit ein Ende. Wir können richtig Gas geben“, ergänzte er und gab die Losung bis Aschermittwoch heraus: „Karneval 2024 mit Herz und Leidenschaft“.

Mit auf der Bühne waren traditionell Teufelchen und Engelchen, Merle und Lena Tessmar. Nach der Proklamation der beiden langjährigen Aktiven Franziska und Björn Heldmann zum neuen Prinzenpaar, eröffnete die Prinzengarde mit ihrem Gardetanz das Showprogramm. Natürlich ließ es sich das Prinzenpaar nicht nehmen, bei der Tanzgruppe „Hager und Mager“ mitzumachen. Diese zeigten, wie gut frau auch im Alter mit Rollator tanzen kann.



Cooler Tänze



Mit Cowboyhut und viel guter Laune tanzte die Gruppe „Zartbitter“ zu dem Song „Dorflove“ und unterstrich damit die Liebe zum Dorf. Die „Saucischen“ waren auch wieder dabei, kamen als Haie verkleidet auf die Bühne und unternahmen zusammen mit Roland Kaiser eine Reise nach

Mallorca. Viel Bein zeigten wieder die Jungs vom Jungmännerballett, die mit Perücke und Kleid verkleidet als Feuerwehrfrauen tanzten. Als Lotusblume verkleidet tanzten die „Schonschen Sisters“ zum gleichnamigen Song graziös über die Bühne. Die Formation „Pure Action“ machte wieder ihrem Namen alle Ehre und startete eine Rakete, um zum Mond zu fliegen. Die dort entdeckten „Grünen Männchen“ forderten sich gleich zum Mittanzen auf.

„Schlimmer geht immer“ sagten sich neun junge Schoninger Frauen, die als Pippi Langstrumpf verkleidet tanzten. Mit auf der Bühne war auch Pippi Langstrumpfs Pferd „Kleiner Onkel“ im Miniformat. Neben langjährigen, erfahrenen Formationen betrat „Victobeat“ die Bühne und zeigte einen temporeichen Tanz.

Party auf den Stühlen

Die Formation „Mettwurst“ ließ als Band mit Liedern wie „Tage wie diese“, „Griechischer Wein“, „Take Me Home, Country Roads“ die Erlebnisse einer Reise Revue passieren. Livegesang präsentierte auch die Band „Black Diamonds“, die englische und deutsche Hits sangen. Das Publikum war von jedem Programm derart begeistert, dass die Gruppen nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen konnten. Zum Finale kamen alle noch einmal auf die Bühne, um gemeinsam noch einmal ihren Applaus zu genießen.



After-Show-Party

Die Showband „Two Voices and Friends“ lieferte im Programm eine Partyrunde und sorgte im Anschluss an die Show für Partymusik bis zum nächsten Morgen.

- Bild 1: Mit opulenter Verkleidung: Die erfahrenen „Schonschen Sisters“ waren auch wieder bei der Karnevalsshow in Vernawahlshausen. Die Frauen tanzten graziös zum Song „Lotusblume“. Nach kurzem Luftholen gaben auch sie eine Zugabe. Fotos: Roland Schrader
- Bild 2: Außerirdische Reisebekanntschaft: Die Formation „Pure Action“ traf auf dem Mond auf die „Grünen Männchen“.
- Bild 3: Löschten das Feuer beim Tanz: Das Jungmännerballett als Feuerwehrfrauen verkleidet.
- Bild 4: Das Prinzenpaar: Franziska und Björn Heldmann.
- Bild 5: Auf nach Mallorca: Die „Saucischen“ sorgten in ihren bunten Kostümen und temporeichen Darbietungen für Party-stimmung wie am Ballermann.

Danke an die HNA und Roland Schrader